

**Stamcoll AS,
der wasserbeständige Universal-Kleb-/Dichtstoff**

Beschreibung

Stamisol-Kleb-/Dichtstoff STAMCOLL AS aus der Kartusche

- ist ein hochwertiger, einkomponentiger Kleb-/Dichtstoff auf Basis silanterminierter Polymere
- härtet durch Reaktion mit Feuchtigkeit

Vorteile

- + Sehr gute primerlose Haftung auf zahlreichen Untergründen
- + gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- + Im Innen – und Außenbereich einsetzbar
- + Schnelle Aushärtung auch in hohen Schichtstärken
- + Dauerelastisch – für spannungsausgleichende Klebungen und bei dynamischen Belastungen
- + Nahezu geruchlos
- + Frei von Lösemittel, Silicon
- + Überstreichbar, überlackierbar

1. Technische Daten

Viskosität:	Niedrigviskos, Pastös
Dichte bei + 23 °C, 50 % r.F.:	~ 1,44 g/cm ³
Temperaturbeständigkeit:	-40 bis +90 °C
Verarbeitungstemperatur:	+5 bis +30 °C
Hautbildungszeit bei + 23 °C, 50 % r.F.:	~ 25 min.
Aushärtung in 24 Stunden bei + 23 °C, 50 % r.F.:	~ 4 mm

Lagerstabilität bei + 23°C, 50 % r.F.:	9 Monate ab Herstellung
--	----------------------------

Zusätzliche Bedingung bei Verarbeitungstemperatur von 0° bis + 5° C:

Stamcoll AS ist bis max. + 5 °C verarbeitbar. Im Temperaturbereich von 0 ° C bis + 5 ° C ist zur Sicherstellung der Haftung dafür zu sorgen, dass die Untergründe frei von Wasser, Frost, Eis etc sind. Durch die tiefe Temperatur und die geringe Luftfeuchtigkeit ist die Aushärtung stark verzögert.

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an Serge Ferrari.

2. Verarbeitungshinweise

2.1. Verklebung von Stamisolbahnen

Die Produkte Stamisol DW, ECO, FI und FA sind jeweils durch Überlappung (siehe Überlappungsmarkierung auf den Bahnen) miteinander, und im Auslieferungszustand ohne Vorbehandlung mit Stamcoll AS verklebbar. Bei anschliessenden und bauseitigen Verschmutzungen ist eine Reinigung notwendig. Wir empfehlen Stamisol Color für Glasfassaden aus ästhetischen Gründen **nie** mit Stamcoll AS zu verkleben. Durch die pastöse Viskosität entsteht hinter Glasfassaden ein sichtbarer Wulst an der Naht.

Die Produkte Stamisol DW, ECO, FA, FI und Color sind nach den unter Punkt 2.2. erwähnten Hinweisen an Anschlüsse anzubringen. Wir weisen darauf hin, dass Stamcoll AS im Gegensatz zu unserem Stamisol Klebstoff (Kontaktkleber Stamcoll N55) einen sichtbaren Wulst erzeugt, daher empfehlen wir bei sichtbaren Verklebungen aus ästhetischen Gründen den Stamisol Klebstoff Stamcoll N55 (Kontaktkleber in 1,7 kg und 5 kg Gebinde) zu verwenden, der keinen Wulst erzeugt.

Wir empfehlen eine 8 mm Breite Raupe aufzutragen. Bitte beachten Sie, dass eine homogene und endgültige Verklebung erst nach 4 Stunden bei + 23 ° C / 50 % r.F. eintritt, somit ist eine Belastung während dieser Zeit eingeschränkt (Begehbarkeit !). Die Hautbildezeit und Aushärtung von Stamcoll AS ist abhängig von der Temperatur und

der Feuchtigkeit, d.h höhere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit beschleunigen die Aushärtung und umgekehrt.

Die 310 ml Kartusche reicht bei einer Raupenbreite von ca. 8 mm für ca 8 lfm.

Für die Verklebung von unserem Zubehör oder Stamisol Pack, Stamicol Pack 500 oder Stamsiol Pack 350 mit den Produkten Stamisol DW, ECO, FI und FA ist Stamcoll AS geeignet. Sollte aber einer der folgenden Konstellationen eintreten, muss unser Stamisol Klebstoff Stamcoll N55 (Kontaktkleber Bestellnummer 6004743 und 6012398) verwendet werden.

Stamisol Packserie mit einem anderen Produkt der Stamisol Packserie
Stamisol Packserie mit Zubehörteilen
Stamisol Anschlussbahn mit Stamisol Anschlussbahn bzw Zubehörteilen
Stamisol Zubehör miteinander bzw Reparaturen der Zubehörteile
Stamisol Packserie mit Anschlüssen aus Blech, Kupfer...

Zur Verklebung von Stamisol Packserienprodukten mit Anschlüssen aus Blech,Kupfer,.. empfehlen wir wie folgt vorzugehen:

1. Fixieren im hinteren Bereich der Überlappung mit Stamisol Klebstoff Kontaktkleber Best.-Nr 6004743 und 6012398)
2. Mit Stamcoll AS am äusseren Rand der Überlappung die elastische Verbindung herstellen.

Stamisol SD70 kann weder mit Stamcoll AS noch Stamcoll N55 verarbeitet werden.

2.2. Vorbereitung der Haftflächen von allen zu klebenden Untergründen

Verträglichkeit: Farben, Lacke, Kunststoffe und andere Beschichtungsmaterialien müssen mit dem Stamcoll AS verträglich sein.

Reinigung: Die Haftflächen der zu klebenden Untergründe müssen sauber, trocken, fettfrei und tragfähig sein.

Reiniger für nicht-poröse Untergründe: Die Reinigung sollte mit Spiritus oder anderen Reinigern auf Aceton- oder Isopropanolbasis und mit einem sauberen und flusenfreien Tuch erfolgen.

2.3. Haftung und Vorbehandlung

Anwendungstechnik und Beratung: Unsere technische Abteilung führt gerne anwendungsbezogene Prüfungen für Sie durch. Bitte teilen Sie uns Ihre Anwendungsparameter und Ihre Anforderungen mit. Wir geben Ihnen dann eine umfassende und für Ihre Anwendung maßgeschneiderte technische Empfehlung.

2.4. Aufbringen von Stamcoll AS

Vermeidung von Lufteinschlüssen: Um optimale Haftung und gute mechanische Eigenschaften zu erzielen, muß der Einschluß von Luft vermieden werden. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Anwender stets eine Probeverarbeitung und –anwendung vorzunehmen. Das konkrete Aufbrauchsdatum ist dem Gebinde zu entnehmen und zu beachten.

3. Anwendungstechnik und Beratung

Ihr Stamisolberater steht für eine anwendungstechnische Beratung zur Verfügung.

4. Farben & Verpackung

Farbe: schwarz
Einheit: Kartusche a 310 ml / 440 g
Einheiten pro Karton: 20

5. Sicherheitshinweise, Erste-Hilfe-Maßnahmen, Entsorgung

Siehe unser Sicherheitsdatenblatt

6. Gewährleistung

Alle Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter

Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Die einzige Gewährleistung besteht darin, daß das Produkt den jeweils gültigen Verkaufsspezifikationen der Serge Ferrari entspricht. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor.

Selbstverständlich führt Serge Ferrari auf Anfrage spezielle Prüfungen durch und erstellt schriftliche Empfehlungen für spezifische Anwendungen.

Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigung verantwortlich.

Serge Ferrari übernimmt keine Gewährleistung für etwaige Folgekosten.

Unsere Empfehlungen befreien den Anwender nicht von der Verpflichtung, die Möglichkeit der Beeinträchtigung von Rechten Dritter zu berücksichtigen und, wenn nötig, zu klären.

7. Ausgabe

Dezember 2020, Version 4.0 / Ältere Ausgaben sind somit ungültig.



SERGE FERRARI AG

Wasterkingeweg 2 – 8193 Eglisau – SCHWEIZ

■ T + 41 (0)44 868 26 26 ■ F + 41 (0)44 868 27 27